

Viele Aktionen zum Weltkindertag

METTSMANN (chb) Am Samstag fand auf dem Königshofplatz der Mettmanner Weltkindertag statt. Und für die zahlreichen kleinen und großen Besucherinnen und Besucher gab es auch viel zu entdecken.

Denn wie in den letzten 16 Jahren wurde diese Veranstaltung von Vereinen und Verbänden des Stadtjugendrings und dem Sachgebiet Jugendförderung des Jugendamtes organisiert. Mit Unterstützung von vielen weiteren Organisationen, die sich in Mettmann um Kinder, Jugendliche und ihre Familien kümmern, wurden unter dem diesjährigen Motto „Kindern ein Zuhause ge-



Luana bemalt mit ihrem Papa Holzschnitzereien am Stand der Freizeit-Werkstatt Mettmann.

RP-FOTO: ACHIM BLAZY

in Mettmann

ben“ nicht nur zahlreiche, sondern auch abwechslungsreiche Aktionen und Spiele angeboten, Informationen weitergegeben.

So waren entlang der Königshofstraße, die seit einigen Jahren den neuen Schauplatz des Mettmanner Weltkindertags darstellt, die Caritas, der Deutsche Kinderschutzbund, die AWO, der Integrationsrat, der SKFM und der kommunale Sozialdienst vertreten und nutzten die gute Möglichkeit, um sich und ihre Arbeit zu präsentieren. Angeboten wurden Kinderschminken, Spiele für Kinder und Jugendliche, eine große Hüpfburg, Bastelarbeiten mit

der Freizeitwerkstatt und sogar Ponyreiten.

„Kindern ein Zuhause geben“, das zentrale Thema des diesjährigen Weltkindertags wurde ebenfalls von vielen Vereinen und Organisationen aufgenommen. Hierbei spielten nicht nur die zahlreichen Flüchtlingskinder eine Rolle, die seit letzten Jahr in Mettmann aufgenommen wurden und teilweise traumatische Erfahrungen in ihrer Heimat gemacht haben, sondern auch Familien und Eltern, die aufgrund von sozialen Problemen wie Jobverlust oder Geldnot, dringend unterstützt werden müssen.